

Münstersche Zeitung: Schwarzer Freitag hat Schule gemacht

Geschrieben von: Administrator

17. März 2010 - Aktualisiert 24. März 2010



Der "Fall Münster" hat Schule gemacht. Leider. Nach dem Rauswurf der Lokalredaktion Münster der "Münsterschen Zeitung" am 19. Januar 2007 ist die deutsche Zeitungslandschaft eine andere geworden. Damals hatte Verlagsgeschäftsführer Lutz Schumacher im Auftrag seines Dortmunder Traditionsverlegers Lambert Lensing-Wolff den 19 Mitarbeitern der Lokalredaktion Münster der "Münsterschen Zeitung" mitgeteilt, dass sie überflüssig seien, ihre Arbeit ab sofort von einer anderen Firma übernommen werde. Die Stimmung in Münster war aufgeheizt, der soziale Konsens der Stadt schwer gestört. Es folgten zahlreiche Abo-Kündigungen, Aktionen der Gewerkschaften und Betroffenen und über Monate bundesweit Schlagzeilen in regionalen und überregionalen Medien.

Die Berichte von unserer damaligen Webseite finden Sie hier als PDF ([Teil 1](#) | [Teil 2](#)) zum Nachlesen.